



2

Literaturhaus
Heilbronn
Mai/Jun/Jul/Aug
2024

Termine

Mai

Fr 03.05. Maria Soulas:

„Lenya lebt los“

Di 07.05. Jakob Augstein:

„Die Farbe des Feuers“

Mo 13.05. Luzia Braun:

„Sich sehen“

Mi 15.05. Michael Basse:

„Yank Zone“

Fr 31.05. Jörg Magenau:

„Martin Walser mit Kafka
in Tübingen“

Juni

So 02.06. Nanna Koch:

„Staunend sahen wir das
große Pferd“

Di 04.06. Anne Weber:

„Bannmeilen“

Do 06.06. Deniz Utlü:

„Vaters Meer“

Mi 12.06. Akos Doma:

„Das Haus in Limone“

So 16.06. Irene Langemann:

„Das Gedächtnis der Töchter“

Mo 17.06. Anton Knittel:

Ernst S. Steffen: „Wenn
ich nach Hause komme.
Gedichte und Prosa aus
dem Gefängnis“

Do 20.06. Trio „Die

Verwandlung“: Theater-
konzert nach Franz Kafka

Do 27.06. Nina Jäckle:

„Verschlungen“

Juli

Mi 03.07. Michael

Kumpfmüller: „Die
Herrlichkeit des Lebens“

So 07.07. Cäcilie Kowald:

„Menschenkette“

Mo 08.07. Henrike

Lähnemann: „Unerhörte
Frauen“

So 14.07. Inga Machel:

„Auf den Gleisen“

Do 18.07. Joachim Zelter:

„Die Verabschiebung“

Fr 19.07. Klaus Keilbach:

„Wir Hawaiianer vom
Bahnhof Sülmer Tor“

Mo 22.07. Rainer Moritz:

„Vielleicht die letzte Liebe“

Fr 07.06. Susanne Andreß:

„Karlchen hilft allen,
ob sie es wissen wollen
oder nicht“

Fr 05.07. Susanne Andreß:

„Die kleine Motte“

KiLi
*Kinderliteratur
im Trappensee-
schlösschen*

Fr 03.05., 19 Uhr, Literaturhaus

Maria Soulas: „Lena lebt los“



Wenn Lena ihre Eltern in Cochem besucht, will sie vor allem - schnell wieder flüchten! Vor den Erinnerungen an ihren verunglückten Zwillingbruder und ihre seither spurlos verschwundene Freundin aus Kindertagen. Aus einem der Kurzbesuche wird jedoch eine verwirrende Reise in die Vergangen-

heit mit unerwartet mörderischen Wendungen ...

Moderation: Andreas Sommer

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Di 07.05., 19 Uhr, Literaturhaus

Jakob Augstein: „Die Farbe des Feuers“



Auf dem Anwesen einer Industriellenfamilie in der Provence wird die Hochzeit der Tochter Rebecca vorbereitet. Ihre Freundin Swann macht sich auf den Weg - sie liebt Rebecca, die Gabriel heiratet. Dieser liebt nur seine Kunst, ist aber immerhin adelig. Und dann ist da noch Sami,

Muslim und Gärtner, der auch in Rebecca verliebt ist ...

Moderation: Ariane Binder

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Mo 13.05., 19 Uhr, Literaturhaus

Luzia Braun: „Sich sehen“



Auf Fotografien, in Videochats oder im Spiegel - ständig sehen und inszenieren wir uns selbst. Was macht das mit uns? Die Journalistin und „Aspekte“-Moderatorin Luzia Braun stellt ihr Buch „Sich sehen. Gespräche über das Gesicht“ vor. 19 Menschen erzählen über unser Gesicht als wichtigstes

Ausdrucksmittel und was „sich sehen“ für sie bedeutet.

In Kooperation mit der keb Heilbronn

Eintritt: 8 € / 5 € / 2 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Über Gott und die Welt sprechen

Mi 15.05., 19 Uhr, Literaturhaus

Michael Basse: „Yank Zone“



Lt. Col. Ross Raymond Hartman ist Kriegsheld, Sportler und alleinerziehender Vater in Maulbronn. Mit seinem Sohn Jack betreibt er ein Guesthouse. Dies repräsentiert die US-amerikanische Präsenz in der schwäbischen Provinz. Sie sind der Überzeugung „dass noch immer in jedem ein Amerikaner steckt, der raus will, er weiß es nur noch nicht.“

Im Rahmen des Literatursommers 2024

Eintritt: frei

Anmeldung: diginights.com/literaturhaus

Der Freiheit eine Gasse

Auch in den Monaten Mai bis Juli wartet unser Sprach- und Literaturvermittlungprojekt **WORTSTATT Heilbronn im Dialog** mit einem vielfältigen Veranstaltungsangebot für Schüler, Studierende und Lehrkräfte in und um Heilbronn auf. Im Zentrum steht dabei immer literarisches Schreiben, das das Potenzial von Mehrsprachigkeit, Interkulturalität und fächerübergreifendem Denken ausschöpft.

Den Kern des Veranstaltungsangebots bilden weiterhin zweitägige **literarische Schreibwerkstätten** an Schulen, die von **renommierten mehrsprachigen Schriftsteller:innen** geleitet werden. Nach sechs erfolgreichen Schulveranstaltungen in den ersten vier Monaten des Jahres warten bereits **sechs weitere Werkstätten** auf ihre Umsetzung bis zum Ende des Schuljahres.

Im Sommersemester wird **WORTSTATT** zudem zum fünften Mal mit drei Werkstatt-Tagen an der **Hochschule Heilbronn** zu Gast sein und die Kooperation mit den **Städtischen Museen**, mitgefördert durch das ‚360°‘-Programm der Kulturstiftung des Bundes, wird mit dem gemeinsam entwickelten Werkstattformat

an Fahrt aufnehmen. Auch **Fortbildungsangebote für Lehrkräfte** zum Einsatz von **Künstlicher Intelligenz** im Sprach- und Literaturunterricht wird es geben.

Das im September 2021 gestartete Projekt **WORTSTATT Heilbronn im Dialog** ist am Literaturhaus verankert und wird von der Dieter Schwarz Stiftung gefördert. Zu seinen Partnern zählen die Universität Bayreuth, die LMU München sowie das Heilbronner Science Center experimenta.



WORTSTATT

Heilbronn im Dialog



Bei Fragen oder Interesse am Projekt besuchen Sie uns gerne online auf der Website des Literaturhauses oder wenden Sie sich an:

Hannes Brünnner *Projektkoordinator*

E-Mail: Hannes.Bruenner@heilbronn.de

Dr. Anton Knittel *Leiter Literaturhaus Heilbronn*

E-Mail: Anton.Knittel@heilbronn.de

Fr 31.05., 19 Uhr, Literaturhaus

Jörg Magenau: „Martin Walser mit Kafka in Tübingen“



Martin Walser, der zu den geistigen Paten des Literaturhauses Heilbronn gehört, hat in den 1950er Jahren über Kafka promoviert. Walsers Biograf, der Schriftsteller und Journalist Jörg Magenau stellt seinen in der renommierte Marbacher Reihe SPUREN herausgegeben Band Nr. 137 „Martin

Walser mit Kafka in Tübingen“ im Literaturhaus vor.

Eintritt: 8 € / 5 € / 2 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

So 02.06., 11 Uhr, Kunstverein

„Stauend sahen wir das große Pferd“



Eine musikalisch-literarische Matinée zum 100. Todestag von Franz Kafka. Mit Theresa Szorek, Sopran/Stimme, und Delia Ramos Rodríguez, Violine. Kafka-Fragmente op. 24 von

György Kurtág und Texte von Franz Kafka, ausgewählt und zusammengestellt von Nanna Koch.

In Zusammenarbeit mit dem Förderkreis für Neue Musik Heilbronn und dem Kunstverein Heilbronn.

Eintritt: frei

Anmeldung: diginights.com/literaturhaus

Di 04.06., 19 Uhr, Literaturhaus

Anne Weber: „Bannmeilen“



Wo die Stadt aufhört und die Vorstadt anfängt, ist in Paris klar markiert durch den Périphérique, den zu überschreiten Anne Webers Erzählerin bisher kaum wagte. Doch als ihr Freund Thierry ihr vorschlägt, ihn für einen Film durch die Vorstädte zu begleiten, muss sie sich eingestehen,

dass sie für die nächste Nähe lange blind gewesen ist.

Anne Weber erhielt 2020 den Deutschen Buchpreis.

Moderation: Katharina Borchardt

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Do 06.06, 19 Uhr, Literaturhaus

Deniz Utlü: „Vaters Meer“



Yunus' Vater erleidet zwei Schlaganfälle und ist fast vollständig gelähmt. Yunus erinnert sich an Erlebnisse mit dem Vater aus der Kindheit. Eine berührende Vater-Sohn-Beziehung und eine Geschichte von Migration und Zugehörigkeit. „Vaters Meer“ wurde 2023 mit dem Bayerischen Buchpreis

und jüngst mit dem Preis der LiteraTour Nord ausgezeichnet.

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

KiLi Kinderliteratur im
Trappenseeschlösschen –
Interaktive Vorlesestunden
für Kinder ab 6 Jahren

Fr 07.06., 15 Uhr, Literaturhaus

Susanne Andreß: „Karlchen hilft allen, ob sie es wissen
wollen oder nicht“

Karlchen ist der hilfsbereiteste Mensch überhaupt. Doch manche wollen sich einfach nicht von ihm helfen lassen. Wie die Stadtkinder Alban und Pippa, die auf Karlchens Bauernhof Ferien machen. Die haben Angst vor Tieren. Aber mit einem Eimer voller Stinkkäfer und Umberto, dem netten Hängebauchschwein, müsste das zu ändern sein!

Deutscher Kinderbuchpreis 2023.

Eintritt: 5 €

Tickets: www.hdf-hn.de

Fr 05.07., 15 Uhr, Literaturhaus

Susanne Andreß: „Die kleine Motte“

Die kleine Motte hat nur einen einzigen Wunsch: Sie möchte ein Schmetterling sein! Dafür erscheint ihr keine Anstrengung zu groß. Erst als all ihre Versuche scheitern und sie eine Fledermaus trifft, gerät sie ins Grübeln: Denn die Fledermaus wäre nichts lieber als eine Blaumeise ... Da wird beiden klar, dass sie sich bisher verbogen haben - und wie sehr ihnen das fehlt, was sie eigentlich am liebsten mögen: die Nacht.

Eintritt: 5 €

Tickets: www.hdf-hn.de

KiLi
*Kinderliteratur
im Trappensee-
schlösschen*

Mi 12.06., 19 Uhr, Literaturhaus

Akos Doma: „Das Haus in Limone“



Gabriel Berger verweist, um sein Ferienhaus am Gardasee zu verkaufen, das er seit anderthalb Jahren nicht mehr betreten hat. Mit Anfang fünfzig will er Abschied nehmen. Doch dann begegnet er Nella, die ihn an seine einstige Liebe erinnert.

Als er eine unbekannte, aufgewühlte Frau in seinem Hotelzimmer entdeckt, deren Mann verschwunden ist, begibt sich Gabriel mit ihr auf die Suche.

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

So 16.06., 16 Uhr, Literaturhaus

Irene Langemann: „Das Gedächtnis der Töchter“



1969 in Sibirien. Die elfjährige Vera wird von ihren Mitschülern auf der Straße angegriffen und als Faschistin beschimpft. Gedemütigt begibt sie sich auf die Suche nach ihren Wurzeln. Für Vera beginnt eine Reise in die bewegende Geschichte ihrer Familie.

Eine mitreißende Chronik einer deutschen Familie, die versucht, im krisengebeutelten Russland Wurzeln zu schlagen.

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

*Debüt
am See*

Mo 17.06., 19 Uhr, Heinrich-Fries-Haus

Anton Knittel: Ernst S. Steffen: „Wenn ich nach Hause komme“. Gedichte und Prosa aus dem Gefängnis“



Literaturhausleiter Anton Knittel stellt die Neuauflage der von ihm herausgegebenen Gedichte und einiger Prosatexte des Heilbronner Autors Ernst S. Steffens (1936-1970) vor. Mit der erweiterten Ausgabe ist die bewegende Soziographie Steffens und sein Werk von zeitloser Aktualität neu zu entdecken.

Eintritt: 8 €

Tickets: keb-heilbronn.de

Do 20.06., 20 Uhr, Theaterschiff

Trio „Die Verwandlung“: Theaterkonzert nach Franz Kafka



Musikalisch-literarische Matinée. Das Trio „Die Verwandlung“ arbeitet mit Mitteln der Musik und der darstellenden Künste, um Franz Kafkas Literatur auf die Bühne zu bringen. Eine

Vertonung der wohl markantesten Literatur des 20. Jahrhunderts - mit Gitarre, Synthesizer, Beats, Handpan und präpariertem Klavier - ein neuer Zugang zu Kafkas Welt.

In Kooperation mit Tacheles und Tarantismus

Eintritt: 20 € / 16 €

Tickets: theaterschiff-heilbronn.com

*Über Gott
und die Welt
sprechen*

Do 27.06., 19 Uhr, Literaturhaus

Nina Jäckle: „Verschlungen“



Eine harte, packende Geschichte und auch eine Art Liebesgesang über zwei eineiige Zwillingsschwestern. Während Ewa, die dominantere der beiden, manisch nach absoluter Symbiose sucht, unternimmt die Ich-Erzählerin immer wieder Ausbruchversuche. Der Klang dieser versuchten Eroberung einer eigenen Identität und Welt bleibt lange im Ohr.

Moderation: Katrin Hillgruber

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Mi 03.07., 19 Uhr, Literaturhaus

Michael Kumpfmüller: „Die Herrlichkeit des Lebens“



Im Sommer 1923 lernt der tuberkulosekranke Franz Kafka in einem Ostseebad die 25-jährige Köchin Dora Diamant kennen. Trotz Widerstand seiner Familie wagt er mit ihr das gemeinsame Leben in Berlin. Kumpfmüller liest aus seinem hochgelobten Roman und spricht

über den gleichnamigen Film.

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Ausstellung im
Literaturhaus:
Heilbronnerlesen
Entdecken Sie
Heilbronner Spuren
in der Literatur-
geschichte

So 07.07., 16 Uhr, Literaturhaus

Cäcilie Kowald: „Menschenkette“



Am 22. Oktober 1983 protestieren Hunderttausende gegen die geplante Stationierung von Atomraketen in Süddeutschland - in einer 108 Kilometer langen Menschenkette von der Befehlszentrale der europäischen US-Truppen in Stuttgart-Vaihingen bis zu den Wiley Barracks in Neu-Ulm. Ihre Botschaft: Die Welt muss gerettet werden vor dem Atomkrieg. Cäcilie Kowald war damals als 10-jährige mit dabei.

Im Rahmen des Literatursommers 2024

Eintritt: frei

Anmeldung: diginights.com/literaturhaus

*Über Gott
und die Welt
sprechen*

Mo 08.07., 19 Uhr, Literaturhaus

Henrike Lähnemann: „Unerhörte Frauen“



Frauen, die im Mittelalter im Kloster lebten, waren keineswegs „unerhört“ im Sinne von wirkungslos. Doch wissen wir heute sehr wenig über das Leben in damaligen Frauenklöstern. Durch umfangreiche Recherchen sind nun faszinierende Einblicke in das Leben in Klausur versammelt - damals wie heute eine Option für Frauen, die Unerhörtes leisten.

Eintritt: 8 € / 5 € / 2 €

Anmeldung: diginights.com/literaturhaus

Öffnungszeiten:
Mo-Do 10-12 Uhr
14-16 Uhr
Fr 10-12 Uhr

So 14.07., 16 Uhr, Literaturhaus

Inga Machel: „Auf den Gleisen“

*Debüt
am See*



Zehn Jahre ist es her, dass Mario, damals Mitte zwanzig, seinen Vater verlor. Ein einzelner Winterstiefel lag auf den Gleisen einer ICE-Strecke, mehr blieb nicht von ihm. In einer Zufallsbegegnung glaubt Mario mitten in Berlin seinen Vater zu erkennen.

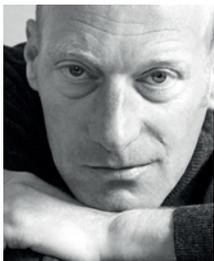
Er nennt den Mann P. und wird von nun an dessen stiller, täglicher Begleiter. Inga Machel erzählt von einer kaum in Worte zu fassenden Trauer.

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Do 18.07., 19 Uhr, Literaturhaus

Joachim Zelter: „Die Verabschiebung“



Eigentlich könnte alles gut sein: Julia und Faizan sind seit einigen Wochen ein Liebespaar - wenn Faizan nur in diesem Land bleiben dürfte. Als Asylbewerber aus Pakistan sind seine Chancen auf ein Bleiben gleich null. Die End- und Aussichtslosigkeit eines Asylverfahrens. Menschenwürde? Sie

erweist sich in diesem Roman zunehmend als Konjunktiv.

Im Rahmen des Literatursommers 2024

Eintritt: frei

Anmeldung: diginights.com/literaturhaus

*Der Freiheit
eine Gasse*

**Trappensee
Ortchensee**

**Die Ausstellung
im Literaturhaus:
Geschichte(n)
vom Trappensee**

1575

Öffnungszeiten:
Mo-Do 10-12 Uhr
14-16 Uhr
Fr 10-12 Uhr

1575 ließ Philipp Orth, Kaufmann und Bürgermeister, mitten im See ein „Landhaus“ errichten.

Fr 19.07., 19 Uhr, Literaturhaus
Klaus Keilbach: „Wir Hawaiianer
vom Bahnhof Sülmer Tor“

*Blaue
Stunde*



Klaus „Keile“ Keilbach ist im Heilbronner Stadtteil „Hawaii“ aufgewachsen. Die Gitarre ist sein Markenzeichen und seine größte Leidenschaft. Seine eigene Bluesrock-Band „Madison Bleed“ besteht in verschiedenen Zusammensetzungen mit Unterbrechungen seit 1975 bis heute.

Moderation: Andreas Sommer

Eintritt: 5 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Mi 22.07., 19 Uhr, Botanischer Obstgarten

Rainer Moritz: „Vielleicht die letzte Liebe“



Bernard Vautrot hat genug von den Krisen der Welt. Er lässt sein altes Leben hinter sich und zieht in den Osten von Paris, direkt neben den berühmten Friedhof Père-Lachaise. Täglich streift er durch den Gräberpark. Bis er Aurélie trifft, die ihn an seinem Rückzug zweifeln lässt.

In Kooperation mit der Stadtbibliothek Heilbronn und der VHS Heilbronn

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: diginights.com/literaturhaus

Infos/Tickets/ Kontakt



Tickets unter: <https://diginights.com/literaturhaus>

Literaturhaus Heilbronn

Trappenseeschlösschen

Trappensee 1, 74074 Heilbronn

Telefon 07131 56-2668

E-Mail: literaturhaus@heilbronn.de

www.literaturhaus-heilbronn.de



Öffnungszeiten

Mo-Do 10-12 Uhr, 14-16 Uhr / Fr 10-12 Uhr

Kooperationspartner

- KEB Heilbronn
- Tacheles und Tarantismus
- Stadtbibliothek Heilbronn
- VHS Heilbronn
- Literatursommer 2024

Gestaltung: *gruppe sepia* **Bildnachweis:** **S. 4** privat / Mathias Bothor
S. 5 Fabian Schellhorn / Katja Riefter / **S. 8** Patrick Gerstorfer / José
María Ramosn, Sophia Hegewald **S. 9** Thorsten Greve / Heike Steinweg
S. 11 Otto Kaiser / privat / **S. 12** Brigitte Friedrich / Johannes Kreuzer
S. 13 Michael Schröder / Joachim Gern / **S. 15** privat / Patrick Seeger
S. 16 Burak Isseven / Yvonne Berardi / **S. 18** privat / privat
S. 20 Dietmar Strauß



H | N Heilbronn
Literaturhaus